



Rommerskirchen, 17. Juni 2015

Einladung zur Fortbildung des Landesverbands 2015

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Durch die engagierte Mitarbeit einer Kollegin ist es uns gelungen, wieder eine interessante Referentin zu gewinnen und in Vorgesprächen mit dieser eine möglichst praxisnahe und interaktive Fortbildung zu konzipieren.

Supervisorische Handlungsfelder in der Schulpsychologie

Handwerkszeug aus der Systemtheorie und Transaktionsanalyse

Moderatorin: Frau Dr. Mosing (Lehrsupervisorin, Coach, Lehrtherapeutin)

Beginn: Donnerstag, 1. Oktober 2015 10.00 Uhr
ab 9:30 Uhr Ankommen und Stehkafee

Ende: Freitag, 2. Oktober 2015 15.00 Uhr

Ort: Hotel Franz,
Steeler Straße 261
45138 Essen
www.hotel-franz.de

Zum Inhalt:

Warum Systemtheorie? Weil die Wechselwirkungen zwischen Auftragnehmer mit seinem Hintergrund einerseits und dem Auftraggeber mit anderem Hintergrund ständig im Blick zu halten sind. Beide Seiten haben die Möglichkeit, sich (oft unbewusst) einem Chamäleon ähnlich zu verändern und dies bedarf der jeweils möglichst rechtzeitigen Reflexion der / des Supervisor(s)in und evtl. einer angepassten Neukontraktierung.

Warum Transaktionsanalyse? Weil das sogenannte „Dramadreieck“ und die Analyse der Ich-Zustände eine nützliche Ressource darstellt,

- um Kooperation anzubieten und zu klären
- Dreieckskontrakte sauber zu schließen oder nachzubessern
- zu klären, welcher Auftrag passt zu mir und auch zu meiner Beratungsstelle
- um Aufträge umzudefinieren (damit sie z.B. zu mir passen) und neu anzubieten
- die Rollen (immer wieder neu) zu klären und damit Verantwortung angemessen zu teilen
- zu klären, wen akquiriere ich über welche Wege?

- um alle Beteiligten und sich selbst im Prozessverlauf zu orientieren, mit welchem Auftrag und wo in System handle ich gerade?
- um zwischen Berufs- (Priorität auf Rollenverhalten) und Privatperson (Priorität auf Beziehungsverhalten) Unterscheidungen vorzunehmen
- und letztlich um meine eigenen Haltungen und Projektionen bezüglich der Lehrerrolle und des Schulsystems (immer neu) zu hinterfragen

Aufbauend auf einem Theorieinput wird es ausgiebig Gelegenheit geben anhand eigener Fallbeispiele (Angebote, Anfragen, Nachfrage, Prozess Erfahrungen) in einen interaktiven Lernprozess mit der Moderatorin einzusteigen und hoffentlich viele Erkenntnisse zu gewinnen.

Unterkunft:

Wir kehren wieder an den Tagungsort zurück, der im letzten Jahr allen sehr gut gefallen hat. Das komfortable, im Mai 2012 eröffnete barrierefreie ****-Hotel liegt im Herzen des Ruhrgebiets in der Messe-Stadt Essen.

Die Teilnehmerzahl kann bis ca. 40 Personen betragen, wenn einige sich bereit erklären, im Doppelzimmer zu übernachten. FachkollegInnen, die nicht Mitglieder sind, sind als Gäste gern willkommen, Allerdings haben Mitglieder des Landesverbands Vorrang bei der Platzvergabe, die im übrigen nach Eingang der Anmeldung (Datum der email bzw. Fax) erfolgt.

Preise:	LV-Mitglied	Gast
Fortbildung	75€	152€
zuzgl. Übernachtung/Frühstück im Einzelzimmer	30€	75€
oder: Übernachtung/Frühstück im Doppelzimmer	20€	50€

Wir bitten um **Anmeldung** bis zum **25. August 2015**, Teilnahmezusagen kommen anschließend. Bitte benutzt für die Anmeldung das **anliegende Formular**.

Wir freuen uns auf den fachlichen Austausch und das kollegiale Zusammensein.

Annette Greiner Carsten Joiko Hans Ulrich Frink Jutta Hummel